

thyssenkrupp eröffnet neues Zulieferwerk für Stoßdämpfer in Rumänien

- Investition von rund 60 Millionen Euro
- Industrialisierung neuer Stoßdämpfertechnologie für kommende Fahrzeuggenerationen

thyssenkrupp hat heute im rumänischen Sibiu ein neues Zulieferwerk für die Automobilindustrie eröffnet. An dem neuen Produktionsstandort in Sibiu werden Stoßdämpfersysteme für Kunden wie Daimler, Jaguar Land Rover oder Porsche produziert. Das Unternehmen hat rund 60 Millionen Euro in den Bau des neuen Stoßdämpferwerkes investiert.

Dr. Karsten Kroos, CEO der Automobilzulieferpartie bei thyssenkrupp: „Diese Investition ist nicht nur eine gezielte Erweiterung unseres Produktionsnetzwerks in Europa, sondern auch eine Investition in neugewonnene Kundenprojekte und neue Technologien. In Sibiu stellen wir die technisch anspruchsvollsten Stoßdämpfersysteme her, die in den Premiummodellen unserer Kunden verbaut werden. Zudem industrialisieren wir hier gerade eine ganz neue Generation von Stoßdämpfern für hochautomatisierte und intelligente Fahrwerkssysteme“.

Solche aktiven Stoßdämpfer reagieren nicht mehr nur auf die Fahr- und Untergrundsituation, sondern stellen sich vorausschauend auf die jeweilige Situation ein und wirken den auf das Fahrwerk eindringenden Kräften aktiv entgegen. Das Ergebnis ist ein extrem gleichmäßiges und komfortables Fahrerlebnis.

thyssenkrupp fertigt seit 1996 Stoßdämpfer in Sibiu. Das neu eröffnete Werk ist eine Erweiterung des existierenden Produktionsstandortes. Das Unternehmen produziert dort sowohl Teilkomponenten als auch komplette Stoßdämpfersysteme für das automobiler Erstausrüster- und Ersatzteilgeschäft. Durch die Wachstumsinvestition hat thyssenkrupp über 350 neue Arbeitsplätze geschaffen. Insgesamt beschäftigt thyssenkrupp in Sibiu derzeit rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

thyssenkrupp ist einer der etabliertesten Hersteller von Stoßdämpfersystemen. Unter dem Markennamen Bilstein produziert und vertreibt das Unternehmen an insgesamt acht Standorten in Europa, USA und China diese Fahrwerkskomponente. Das Stoßdämpfergeschäft gehört zur Komponentensparte des Konzerns, die mit rund 34.000 Mitarbeitern weltweit Hightech-Komponenten für die Automobilindustrie und den Maschinenbau produziert. Im Geschäftsjahr 2017/2018 erzielte die Business Area Components Technology einen Umsatz in Höhe von rund 7,9 Milliarden Euro.

Ansprechpartner:
thyssenkrupp AG
Business Area Components Technology
Konrad Böcker
Head of Communications
T: +49 201 844 - 553084
M: +49 173 8982102
konrad.boecker@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp.com
Company blog: <https://engineered.thyssenkrupp.com>

25.06.2019
Seite 2/2